

Protokoll der Sitzung
Dienstag 22. Februar 2022, 20 Uhr, Pfarrsaal

Anwesend: Pater Jan Kulik OP, Gemeindeferentin Marlene Goldbrunner, Sybille Albertshofer, Herbert Bauernfeind, Nicola Gerhardt, Michael Haider, Irina Ionescu-Cojocaru, Rita Jung, Judit Knött, Simone Koch, Annerose Neuhauser, Hans Scharl, Ferdinand Stobbe
Teilnehmer von der Kirchenverwaltung (KV): keine

Entschuldigt: Pfarrer Michael Ljubisic, Lara Adams, Matthias Ecker, Andreas Hammerl, Waltraud Hammerl, Beate Kolle, Martina Müller (Regina Karl ist aus dem PGR ausgeschieden)

Verteiler: PGR-Mitglieder und Vertreter der KV (Email), Pfarrbüro, Aushang, Homepage

Ergebnisse der Sitzung

1. Begrüßung Nicola Gerhardt begrüßte zur letzten Sitzung des aktuellen Pfarrgemeinderats. Sie dankte allen Mitgliedern für ihre Arbeit in den vergangenen Jahren. Aus dem PGR wurde ihr für die sehr gute Leitung gedankt. Im Namen des Pfarrteams bedankte sich Gemeindeferentin Marlene Goldbrunner für das Engagement der Pfarrgemeinderäte mit einem Gedicht.

2. Geistliche Einstimmung Die geistliche Einstimmung erfolgte durch Irina Ionescu-Cojocaru.

3. Feststellung Beschlussfähigkeit, Protokoll letzte Sitzung, Tagesordnung

Beschlussfähigkeit war gegeben. Das Protokoll der letzten Sitzung war nicht beanstandet worden.

4. Rückblick

- Mariä Lichtmess (Darstellung des Herrn) am 2. Februar: Der Gottesdienst war gut besucht; die Kapazitätsgrenze mit 90 Personen wurde fast ausgeschöpft.

- Erstkommunionvorbereitung/Eröffnungsgottesdienst am 3. Februar: Zur schönen Wort-Gottes-Feier am Tag nach Maria Lichtmess kamen fast alle der insgesamt 43 Kommunionkinder (3 Hochbrück; 40 Garching) mit ihren Eltern. Der von Marlene Goldbrunner wöchentlich an die Eltern versandte Impuls mit einem jeweils von ihr gesungenen Lied wird auch auf unserer Internetseite veröffentlicht.

- Ordnerdienst in Garching und Hochbrück: Solange es noch keine Lockerungen bezüglich Teilnehmerzahl an den Gottesdiensten gibt, soll der Ordnerdienst weiter durchgeführt werden.

- Weihnachts-Krippensuche: Herbert Bauernfeind berichtete, dass es zu der von Simone Koch und ihm initiierten Krippensuche 37 Rückmeldungen gab. Die 10 Gewinner erhielten je einen Garchinger 10 €-Einkaufsgutschein. Marlene Goldbrunner hat auch an die Nicht-Gewinner geschrieben und ihnen einen Schokoladengruß überreicht. Das ist sehr gut angekommen.

5. PGR-Wahl 20. März 2022

Ferdinand Stobbe berichtete zum Stand der Vorbereitung. Auf dem Wahlplakat (mit Fotos) und am Stimmzettel (ohne Foto) stehen 18 Kandidaten. Das Wahlplakat wird als PDF auch auf unsere Internetseite gestellt. Einige Kandidaten haben ihr Foto nicht für das Internet freigegeben.

6. Rückbesinnung auf vier Jahre PGR

Nicola Gerhardt zählte die Aktivitäten der vergangenen vier Jahre auf. Diese werden als eine Art Rückblick auch auf unsere Internetseite gestellt.

Ministrantendienst: Der Dienst und mögliche Treffen der Ministranten müssen dringend wiederbelebt werden. Die Pandemieregeln würden es nun bedingt erlauben; Gruppenstunden könnten nach 3G mit Einhaltung der Abstandsregeln durchgeführt werden.

Akustik in der Kirche St. Severin: Es gibt Rückmeldungen aus der Gemeinde, dass sowohl manche Lektoren als auch Priester vom Ambo aus schlecht hörbar sind. An verschiedenen Plätzen in der Kirche wird es unterschiedlich wahrgenommen. Der PGR bittet, dies im Lektorenkreis anzusprechen. Die Kirchenverwaltung wird gebeten, die Einstellung der Mikrofonanlagen und der Lautsprecher erneut zu überprüfen.

7. Sachausschüsse

Es wurde auf den Redaktionsschluss 4. März für den gemeinsam mit Laudate erstellten Pfarrbrief Ostern hingewiesen. Es sind darin Stellungnahmen zur aktuellen Kirchenkrise geplant.

8. Ausblick und Termine

- Pater Dr. Julius Oswald wünscht kein Abschiedsfest. Der PGR beriet, in welcher Form ihm für seine langjährige seelsorgerische Arbeit gedankt werden kann. Es werden in der nächsten Zeit in der Kirche auf einem Tisch Karten bereitgelegt, die von den Leuten beschriftet und gestaltet werden können, z. B. mit Dankesworten oder einem Segenswunsch. Die fertigen Karten können dann in einen Kasten, der ebenfalls auf dem Tisch steht, eingeworfen werden. Am Ende wird eine kleine Mappe zusammengestellt und dann Pater Julius Oswald durch eine Abordnung des PGR übergeben. Ein weiterer Geschenkvoranschlag wäre eine geschnitzte kleine Holzfigur des Hl. Severin.

- Aschermittwoch 2. März: Es wird kein 3G für notwendig erachtet, aber trotzdem ein Ordnerdienst, der einfach darauf achtet, dass die Abstände eingehalten werden.

- Der Weltgebetstag findet am Freitag 4. März, 18 Uhr, in der Laudatekirche statt.

- Das geplante Theaterstück „Der Ackermann und der Tod“ kommt nicht zustande.

- Von Gemeindeferentin M. Goldbrunner werden "Exerziten im Alltag" in der Fastenzeit angeboten. Für die Mittwochstermine (19 Uhr, ab 9. März) haben sich bisher 8 Personen angemeldet. Die vorgeschlagenen Online-Termine an Dienstag werden nicht zustande kommen. Sie plant außerdem in der Fastenzeit einen Jugendkreuzweg.

- Simone Koch berichtete von Planungen in Absprache mit Kirchenmusiker Drexl, an drei Sonntagen in der Fastenzeit Andachten anzubieten, im Ablauf ähnlich zu „Advent feiern“. Marlene Goldbrunner schlägt (nachträglich) als Motto vor: „Fasten heißt Rasten“ – Andacht am Sonntagabend.

- Familiengottesdienst am Sonntag 20. März: Für die Teilnahme an diesem Gottesdienst (mit Kommunionkindern) ist die Einhaltung der 3G-Regeln Voraussetzung (Ordnerdienst 3-4 Personen).

- Gottesdienste von Palmsonntag 10. April bis Ostermontag 18. April: Vorbehaltlich möglicher allgemeiner Lockerungen soll in St. Severin analog zu den Weihnachtsgottesdiensten 2021 verfahren werden: Jede zweite Kirchenbank gesperrt; Kapazitätsobergrenze 180 Personen; Ordner prüfen auf 3G und auf die Einhaltung des Mindestabstands zwischen Einzelpersonen, Paaren, Familien.

9. Sonstiges

Nicola Gerhardt und Simone Koch erklärten sich bereit, versuchsweise eine PGR-Sprechstunde für an ihrer Kirchengemeinschaft Zweifelnde anzubieten. Darauf soll in der Presse hingewiesen werden.

Vormerkung: Der neue PGR soll darüber beraten, wie auf Kirchenaustritte reagiert werden soll.

Sitzungstermine für den neuen Pfarrgemeinderat:

5. April (Sitzung der neu gewählten Mitglieder; Entscheidung über evtl. Nachberufungen)

27. April (Konstituierende Sitzung des neuen Pfarrgemeinderats)

17. Mai (Erste reguläre Sitzung des neuen Pfarrgemeinderats)

Die Sitzung endete um 22 Uhr.

gez. Nicola Gerhardt (PGR-Vorsitzende)

gez. Herbert Bauernfeind (Protokoll)